

Großer Bahnhof bei der Freiwilligen Feuerwehr in Hillerse Innenminister Boris Pistorius auf Spritztour



Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) war auf Stippvisite in Hillerse. Er stattete der Freiwilligen Feuerwehr anlässlich des **60. „Geburtstags“ des einmaligen Tanklöschfahrzeugs** und des bevorstehenden **50jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr** der Hillerser Blauröcke einen Besuch ab. Alle waren da: Die Aktiven, die Altersgruppe, der Feuerwehrmusikzug, der einige Lieder zum Besten gab und ein Großteil der 42 Nachwuchskräfte. Über sie freute sich Pistorius besonders: „Um die Zukunft der Feuerwehr hier in Hillerse und der Samtgemeinde Meinersen ist mir nicht bange.“ Gemeinsam mit Landtagskandidat Philipp Raulfs und Feuerwehrmann Andreas Grabow unternahm der Innenminister natürlich noch eine kleine Spritztour im **ältesten fahrbereiten Feuerwehrfahrzeug in Niedersachsen**.

Luther-Eiche zum Jubiläumsjahr

Eine besondere Idee unseres Bürgermeisters Detlef Tanke wird am 31. Oktober umgesetzt: Eine echte Luther-Eiche wird um 11 Uhr in der Nähe der ehemaligen 1000-jährigen Eiche in Hillerse gepflanzt. Der 500. Reformationstag bietet dazu den historischen Anlass: Zum einen unterstreicht die Gemeinde die Bedeutung der Reformation für Europa und zum anderen können wir mit dem Baum die Tradition einer neuen 1000-jährigen Eiche in Hillerse begründen. Detlef Tanke und Pastor Thorsten Schuerhoff werden die Eiche gemeinsam pflanzen. Für den festlichen Rahmen sorgt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr.

Netto: Planungen laufen auf vollen Touren

„Wir wollen zum Jahresende die Planungen zu Netto und dem angrenzenden Baugebiet fertigstellen“, untermauert Bürgermeister Detlef Tanke den ehrgeizigen Zeitplan des Gemeinderats: "Die Grundlagen für die **wichtigste Investition** des nächsten Jahrzehnts in unserer Gemeinde müssen jetzt geschaffen werden.“

Einige Probleme des Gebiets sind bereits vor der öffentlichen Auslegung gelöst. Nach Gesprächen mit der Landesstraßen-Behörde in Wolfenbüttel, wird es einen **Kreisel** am Ortseingang geben. Auch eine Durchfahrt für die Landwirtschaft ist eingeplant. Ebenso sind **ökologische Bedenken** in die Planänderungen **eingeflossen**: So soll ein Teil der Fläche Richtung Leiferde Grünland bleiben.

„Bei allen Planungsschritten haben wir uns mit der Investitionsfirma besprochen. Sie hat zuletzt vor zwei Wochen ihre Entscheidung nochmals bekräftigt hat, in Hillerse einen neuen Netto Markt bauen zu wollen“, freut sich Bürgermeister Detlef Tanke. Damit wird der **Einkauf vor Ort** auch in den nächsten zehn Jahren **sichergestellt**.

Telekom baut Netz aus

In allen Randbereichen Hillerses baut die Telekom ihr Datennetz bis Jahresende auf max. 100 MBit aus. Mehr Leistung gibt es z.B. bereits im Bereich der Poststraße. Im bisher schon gut versorgten Dorfkern gibt es hingegen Streit zwischen zwei Anbietern: Hier drohen sogar Verschlechterungen.

Philipp Raulfs ist jüngster Landtagskandidat der SPD in Niedersachsen



Unser Landtagskandidat Philipp Raulfs mit Ministerpräsident Stephan Weil auf Wahlkampftour hier in Gifhorn.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Hillerse und Volkse, liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte die Interessen unserer Region im Parlament vertreten. Wenn Niedersachsen die gestellten landespolitischen Weichen der letzten Jahre erfolgreich weitergehen will, ist eine SPD-geführte Regierung unerlässlich. Als Hillerser Jung' werbe ich um Ihre Erststimme bei den Landtagswahlen in Niedersachsen am 15.10.2017. Ich möchte jungen Menschen im Parlament mehr Gehör verschaffen. Ich werde dafür eintreten, dass Bildung von der Kita bis zur Uni gebührenfrei wird und bleibt! Ich will die Zukunft unseres Landes positiv mitgestalten.

Meine Themen sind Wirtschaft, Arbeit und Bildung - aus meiner Sicht die Erfolgsgaranten für einen funktionierenden Staat und blühendes kulturelles Leben. Diese Themen ergeben sich aus meinem eigenen Werdegang: Nach der Realschule habe ich mein Abitur an der Abendschule nachgeholt, neben meiner Tätigkeit als gelernter Mechatroniker. Die Fachhochschule habe ich nebenberuflich besucht und aktuell will ich mit 26 Jahren meinen Masterabschluss als Maschinenbauingenieur abschließen.

Das zeigt, unser Bildungssystem kann durchlässig sein und Aufstiege ermöglichen. Dazu bedarf es guter Rahmenbedingungen, die die bisherige Lan-

Liebe Hillerserinnen und Hillerser,

am 24. September entscheiden Sie über die Zukunft unserer Heimat.

Ich bewerbe mich erneut darum, Sie auch zukünftig als Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Deutschen Bundestag vertreten zu dürfen.

Seit 1998 verrete ich auch Hillerse und Volkse im Deutschen Bundestag. Seitdem konnte ich, gerade in enger Zusammenarbeit mit Detlef Tanke als Bürgermeister und Landtagsabgeordnetem, viel für den Landkreis Gifhorn und die Gemeinde Hillerse bewegen.

Unserer Heimat und unserem Land geht es gut, aber Deutschland kann mehr. Es ist Zeit für mehr Gerechtigkeit; dazu gehört zum einen die Verteilungsgerechtigkeit aber auch die Zukunftsgerechtigkeit und die Leistungsgerechtigkeit. Konkret gesprochen: Wer ein Leben lang hart gearbeitet hat, muss im Alter von seiner Rente leben können. Darum wird die SPD eine solide Rentenreform umsetzen, die genau das möglich macht.

24. September zur Wahl zu gehen und ich bitte Sie erneut um Ihr Vertrauen – damit ich Sie und unsere Heimat weiterhin mit starker Stimme in Berlin vertreten kann.



Herzlichst
Ihr Hubertus Heil

desregierung unter der Führung der SPD möglich gemacht haben. Das soll so bleiben.

Um in den Landtag einzuziehen, muss ich ein Direktmandat erkämpfen. Dafür werbe ich am 15.10.2017 um eure/Ihre Erststimme.

Euer Philipp Raulfs

Sommerfest der SPD Hillerse/Volkse am 9.9.

Der SPD Ortsverein Hillerse / Volkse lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich am **Samstag, den 9. September 2017, um 13 Uhr zum Sommerfest auf dem Sportgelände** ein. Neben Bratwurst, frisch gezapftem Bier, Softdrinks, Kaffee und Kuchen, einer Tombola mit tollen Preisen und Spielen für die Kinder wird der MGV und Frauenchor Hillerse ein Ständchen darbieten.

Unser Bundestagskandidat und Generalsekretär der Bundes-SPD, Hubertus Heil, will auch vorbeischauen, um mit uns und Ihnen zu plaudern. Er wird ferner die Ehrungen der Jubilare vornehmen. Wir freuen uns auf Sie/euch und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern oder der geografischen Herkunft abhängig sein. Darum wird die SPD die kostenfreie Bildung von der KiTa bis zum Meisterbrief umsetzen.

In den vergangenen Jahren hat die SPD den Mindestlohn und die Rente mit 63 durchgesetzt, aber die demographische Entwicklung macht gute und menschliche Pflege zur sozialen Frage unserer Zeit – auch bei uns im Landkreis Gifhorn.

Ich freue mich, wenn wir auf dem Sommerfest des SPD Ortsvereins am Samstag, den 9. September, ab 13 Uhr auf dem Sportplatz ins Gespräch kommen und bitte Sie schon jetzt am